

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Ce-Limo® Orange - Brausetabletten

Wirkstoff: Ascorbinsäure (Vitamin C)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Ce-Limo und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Ce-Limo beachten?
3. Wie ist Ce-Limo einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Ce-Limo aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Ce-Limo und wofür wird es angewendet?

Der arzneiliche Bestandteil von Ce-Limo ist Ascorbinsäure (Vitamin C), ein Vitamin, das das Stoffwechselgeschehen im Organismus auf vielfältige Weise beeinflusst.

Ce-Limo wird angewendet zur:

Vorbeugung und Behandlung von Vitamin C-Mangel-Krankheiten.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Ce-Limo beachten?

Ce-Limo darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Ascorbinsäure oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie an Nierensteinen aus Oxalatkristallen leiden.
- wenn Sie an einer Krankheit leiden, bei der zuviel Eisen im Körper gespeichert wird (wie Thalassämie, Hämochromatose, sideroblastische Anämie).

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Apotheker, bevor Sie Ce-Limo einnehmen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Ce-Limo ist erforderlich,

- wenn Sie an der als erythrozytäre Glucose-6-phosphat-Dehydrogenase-Mangel bezeichneten erblich bedingten Störung des Stoffwechsels der roten Blutkörperchen leiden. Bei der Einnahme von hohen Dosen (4 g täglich) kam es in Einzelfällen zu einer sehr starken Auflösung von roten Blutkörperchen. Sie sollten daher vor der Einnahme von Vitamin C mit Ihrem Arzt sprechen und die angegebene Dosisempfehlung ist nicht zu überschreiten (siehe Abschnitt 3. „Wie ist Ce-Limo einzunehmen“).

- falls Sie zur Nierensteinbildung neigen. Es besteht bei der Einnahme hoher Dosen von Vitamin C die Gefahr der Bildung von Nierensteinen. Wenn Sie an immer wiederkehrender Nierensteinbildung leiden, wird empfohlen, die tägliche Vitamin C Aufnahme von 100 bis 200 mg nicht zu überschreiten.
- bei Patienten mit hochgradiger bzw. terminaler Niereninsuffizienz (Dialysepatienten). Hier sollte die tägliche Vitamin C Aufnahme von 50 bis 100 mg nicht überschritten werden, da sonst die Gefahr von zu hohen Oxalatkonzentrationen im Blut (Hyperoxalatämien) und dadurch bedingt zur Bildung von Oxalatkristallen in den Nieren besteht.

Einnahme von Ce-Limo zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Sie sollten beachten, dass nach Gabe von Grammdosen die Ascorbinsäurekonzentration im Harn soweit ansteigen kann, dass die Messung verschiedener Laborwerte (Glucose, Harnsäure, Kreatinin, anorganisches Phosphat, Elektrolyte) gestört ist. Ebenso kann es nach Grammdosen zu falsch negativen Ergebnissen bei versuchtem Nachweis von verstecktem Blut im Stuhl kommen.

Allgemein können chemische Nachweismethoden, die auf Farbreaktionen beruhen, beeinträchtigt werden.

Bitte informieren Sie daher Ihren Arzt vor geplanten derartigen Untersuchungen, falls Sie hohe Dosen von Vitamin C einnehmen.

Die Gabe von Ce-Limo führt zu vermehrter Aufnahme von Eisen und Aluminium aus dem Magen-Darm-Trakt. Dies ist besonders bei ungenügender Leistung der Nieren, Eisenersatztherapie und der Gabe aluminiumhaltiger Arzneimittel gegen Magenübersäuerung zu beachten.

Vitamin C ist bei Patienten mit Herzleistungsstörungen nicht gleichzeitig mit Deferoxamin, einem Arzneimittel zur Entgiftung bei Eisenüberladung, zu verabreichen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Ascorbinsäure passiert die Plazentaschranke. Ce-Limo ist in der Schwangerschaft nur anzuwenden, wenn dies von einem Arzt empfohlen wurde. Die angegebene Dosisempfehlung ist nicht zu überschreiten.

Ascorbinsäure tritt in die Muttermilch über, daher soll die Einnahme von Ce-Limo während der Stillzeit vermieden werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Ce-Limo hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Ce-Limo enthält Natrium und Sorbitol

Dieses Arzneimittel enthält 266,9 mg Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz/Speisesalz) pro Brausetablette. Dies entspricht ca. 13,3 % der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie Ce-Limo über einen längeren Zeitraum oder mehr als eine Brausetablette täglich benötigen, insbesondere, wenn Sie eine kochsalzarme (natriumarme) Diät einhalten sollen.

Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. Wie ist Ce-Limo einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Zum Einnehmen nach Auflösen.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die empfohlene Dosis für Erwachsene eine Brausetablette täglich (entspricht 1 g Ascorbinsäure).

Präparate mit einer niedrigeren Dosis an Ascorbinsäure sind erhältlich.

Die Einnahme von mehr als einer Brausetablette pro Tag darf nur auf ärztliche Empfehlung erfolgen. Die Vitamin C Einnahme hat bei Erwachsenen eine Tageshöchstmenge von 2 Brausetabletten (entspricht 2 g Ascorbinsäure) nicht zu überschreiten.

1 Brausetablette wird in einem Glas Wasser (ca. 1/8 l) aufgelöst und unmittelbar nach vollständiger Auflösung der Tablette getrunken. Ce-Limo Orange kann auch in Tee, Fruchtsäften etc. aufgelöst werden. Verbleiben nach dem Austrinken noch Reste im Glas, so ist mit etwas Flüssigkeit nachzuspülen.

Die Dauer der Anwendung richtet sich nach dem klinischen Bild und den Laborwerten. Ce-Limo Brausetabletten werden nicht für eine Langzeitanwendung empfohlen.

Über die Anwendung von Ce-Limo bei Kindern und Jugendlichen (unter 18 Jahren) liegen keine Erfahrungen vor.

Wenn Sie eine größere Menge von Ce-Limo eingenommen haben, als Sie sollten

- können bei einer Einnahme mit mehr als 3 Brausetabletten (3 g)/Tag gelegentlich, ab 10 Brausetabletten (10 g)/Tag fast immer Durchfall und Übelkeit oder Magenschleimhautentzündung auftreten.
- kann bei einer Tagesdosierung ab 4 Brausetabletten (4 g) oder mehr die Bildung von Nierensteinen gefördert werden.

Wenn Sie die Einnahme von Ce-Limo vergessen haben

Setzen Sie die Anwendung wie gewohnt fort. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10 000 Behandelten betreffen)

- Überempfindlichkeitsreaktionen der Atemwege und der Haut

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

- bei hoher Dosierung wurde über Bauchbeschwerden, Durchfall und Harnsteinleiden berichtet.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: +43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Ce-Limo aufzubewahren?

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht und Feuchtigkeit zu schützen.
Nicht über 25 °C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie dieses Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Ce-Limo enthält

- Der Wirkstoff ist: Ascorbinsäure (Vitamin C). Eine Brausetablette enthält 1000 mg Vitamin C.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Citronensäure, Natriumhydrogencarbonat, Natriumcarbonat, Natriumcitrat, Saccharin-Natrium, Natriumcycamat, Reisstärke, Natriumriboflavinphosphat, Orangenaroma (enthält Sorbitol E 420), Rote Rüben Extrakt (E 162), Mannitol (E 421).

Wie Ce-Limo aussieht und Inhalt der Packung

Ce-Limo Orange-Brausetabletten sind gelblich-weiße mit roten Punkten gesprenkelte, flache, runde Brausetabletten mit abgeschrägten Kanten.

Die Brausetabletten sind in Kunststoff(PP)-Röhrchen zu 10 bzw. 3 x 10 Stück abgepackt.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

Mylan Österreich GmbH, 1110 Wien

Hersteller

Meda Pharma GmbH & Co. KG, 61352 Bad Homburg, Deutschland

oder

Mylan Hungary Kft., Mylan utca 1., Komárom 2900, Ungarn

oder

Hermes Pharma Ges.m.b.H., Schwimmschulweg 1a, 9400 Wolfsberg, Österreich

Z. Nr.: 14876

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Jänner 2023.